

## Jeder Schüler ist wertvoll!

### Landesbischof Johannes Friedrich beim Symposium der Förderschulen

Für eine individuelle Förderung jedes einzelnen Schülers hat sich Landesbischof Johannes Friedrich heute im Rahmen eines Symposiums mit dem Thema „Jeder Schüler ist wertvoll – Werte leben an kirchlichen Förderschulen“ in München ausgesprochen.

Es sei vorrangige Aufgabe der Kirchen, den Wert jedes Schülers herauszustellen als ein „besonderes, individuelles und geliebtes Geschöpf Gottes mit ganz eigenen und besonderen Qualitäten“ betonte der Landesbischof. Es dürfe nicht sein, dass Schüler in eine bestimmte Schulart abgeschoben werden, „nur weil sie nicht ins Konzept passen“, so Friedrich. In der Schulpraxis gelingt nach Ansicht des Bischofs individuelle Förderung am besten durch die Kooperation verschiedener Schularten einschließlich der Förderschulen.

Ausdrücklich dankte der Landesbischof „allen, die täglich voller Aufopferung und Selbstlosigkeit die Werte der einzelnen Schülerinnen und Schüler, ihre Qualitäten, ihre Vorlieben und ihr Können ergründen, stärken und entwickeln.“

Das Symposium wurde veranstaltet durch die Landesarbeitsgemeinschaft Förderschulen in katholischer Trägerschaft und die Evangelische Schulstiftung in Bayern.

München, 5. Februar 2010  
Johannes Minkus, Pressesprecher